

München, 03.02.2020

Fast die Hälfte aller Tarifbeschäftigten des Freistaats haben nur befristete Arbeitsverträge

SPD-Abgeordneter Arif Tasdelen: Wir können es uns nicht leisten, gut ausgebildete Kräfte teilweise mehrere Jahre von einer Befristung in die nächste zu schicken

Knapp die Hälfte der Tarifbeschäftigten der bayerischen Staatsregierung hat nur einen befristeten Arbeitsvertrag. Konkret traf dies zum Stichtag Ende Juni 2019 auf 49 067 der insgesamt 113 576 Beschäftigten zu. Dies entspricht einem Anteil von 43,2 Prozent. Das zeigt die Antwort der Staatsregierung auf eine [Anfrage](#) des SPD-Abgeordneten **Arif Tasdelen**, Sprecher für Fragen des öffentlichen Dienstes. Verglichen mit 2018 (Stichtag 31. Dezember) stieg der Anteil sogar leicht an - damals hatten 47 666 von 111 380 Mitarbeitern nur einen Zeitvertrag (42,8 Prozent).

Besonders hoch ist die Zahl der Befristungen im Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (44,6 Prozent) und im Staatsministerium für Unterricht und Kultus (49,8 Prozent). Im Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst sind es sogar unglaubliche 60,3 Prozent.

„Wir können es uns nicht leisten, gut ausgebildete Kräfte teilweise mehrere Jahre von einer Befristung in die nächste zu schicken. Mit einem befristeten Arbeitsvertrag kann man keine Zukunft planen und sich auch nicht voll mit dem Arbeitgeber identifizieren. Dabei brauchen wir besonders im öffentlichen Dienst motivierte und gut qualifizierte Kräfte, die dem Gemeinwohl gerne ‚dienen‘“, so der Nürnberger Abgeordnete.

Der Freistaat solle als Arbeitgeber mit gutem Beispiel vorangehen und dauerhafte Beschäftigungen schaffen. Dies sei auch für die Zukunft des öffentlichen Dienstes von immenser Bedeutung. „Wir konkurrieren mit sehr vielen anderen Arbeitgebern bei der Gewinnung von Fach- und Nachwuchskräften“, erklärt Tasdelen. Der SPD-Politiker verlangt deshalb von der Staatsregierung, diesen skandalösen Umständen ein Ende zu setzen. Mit einem [Antrag](#) fordert er die Staatsregierung auf, ein Sonderprogramm für Entfristungen aufzulegen.

Material:

[Anfrage befristete Arbeitsverhältnisse \(PDF, 824 kB\)](#)

[Antrag Sonderprogramm zur Entfristung \(PDF, 88 kB\)](#)